

Niederschrift
über die öffentliche
Sitzung des Marktgemeinderates Wendelstein

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 22.02.2024
Beginn: 19:10 Uhr Ende: 20:30 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, "Neues Rathaus" Wendelstein, Schwabacher Str. 8

Anwesend:

Vorsitzender

Werner Langhans

berufsmäßiger Marktgemeinderat

Florian Segmüller

Marktgemeinderat

Boris Czerwenka

Cornelia Griesbeck

Günter Haubner

Maximilian Klemm

Ute Kluge

Sonja Kreß von Kressenstein

Elvira Kühnlein

Jürgen Lechner

Maximilian Lindner

Heinz Löhlein

Lisa Luff

Martin Mändl

Christian Mederer

Willibald Milde

Thomas Puschner

Georg Reitinger

Michael Rösler

Dr. Jörg Ruthrof

Robert Schaller

Stefan Stromberger

Dr. Anja Tobermann

Carolin Claudia Töllner

Dr. Benjamin Waldmann online

Verwaltung

Uwe Babinsky

Willibald Hierl

Johann Pichlmaier

Diana Steudtner Protokoll

Norbert Wieser

Stefan Zeltner

Gäste

9 Bürger/-innen

Jürgen Wolfrum, Planungsbüro

zu TOP 5

Presse

Alena Specht

Schwabacher Tagblatt

Abwesend:

Marktgemeinderat

Dr. Sabine Duschner

Verabschiedung und Ehrung Johannes Ulrich Pohl:

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt **BGM Werner Langhans** das ehemalige Marktgemeinderatsmitglied Johannes Ulrich Pohl und dessen Ehefrau Marianne Pohl. Er bittet die Anwesenden um Applaus und würdigt Herrn Pohls langjähriges Wirken für die Marktgemeinde mit einer Laudatio.

Aus den Reihen des Marktgemeinderates und den Fraktionsvertretern werden weitere Dankesworte von Willibald Milde (CSU), Dr. Anja Tobermann (SPD), Carolin Töllner (Bündnis90/Grüne) und Jürgen Lechner (FW/FDP) gesprochen.

Als abschließende Ehrung überreicht BGM Werner Langhans Herrn Pohl die Bürgermedaille des Marktes Wendelstein, eine Urkunde als dienstältester Marktgemeindrat sowie im Auftrag des Rother Landrats Ben Schwarz die Kommunale Verdienstmedaille in Bronze.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Darüber hinaus besteht mit folgender Tagesordnung Einverständnis.

Tagesordnung:

- 1 Genehmigung der Niederschrift vom 25.01.2024
- 2 Berichterstattung
 - 2.1 allgemein
 - 2.2 von Schreiben
- 3 Fragen der Bürgerinnen und Bürger
 - 3.1 allgemein
 - 3.2 zu einzelnen Punkten der Tagesordnung
- 4 Bekanntgabe von Vergaben
- 5 Sachstandsbericht Kanalstandhaltungsmaßnahme 2023-2024, Los 1 „westlich der Schwarzach,, und Los 2 „Von-Schlüsselfelder-Straße“
Vorlage: V/526/2024
- 6 Wendelstein – Röthenbacher Straße: Errichtung der Leitungsinfrastruktur Strom und Trinkwasser für den Festplatz am Verkehrsübungsplatz
Vorlage: V/523/2024
- 7 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 Sperberslohe "Allersberger Straße 1" - Billigung der Unterlagen zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
Vorlage: IV/160/2024
- 8 Erlass der Einbeziehungssatzung „Tiefentalstraße Fl.Nrn. 53/1 und 53/2 Gemarkung Röthenbach" - Einleitungsbeschluss und Billigung der Unterlagen zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
Vorlage: IV/162/2024
- 9 Sonstiges

zu 1 Genehmigung der Niederschrift vom 25.01.2024

Beschluss:

Die Niederschrift wird genehmigt.

Einstimmig beschlossen

Ja: 24 Nein: 0 Anwesend: 24

zu 2 Berichterstattung

zu 2.1 allgemein

Asylunterkunft Raubersrieder Weg:

BGM Werner Langhans berichtet, dass in der Unterkunft im Raubersrieder Weg am Vortag zur Sitzung 17 Flüchtlinge eingezogen sind. Es handelt sich hierbei um sechs Familien aus der Türkei, Weißrussland und Kasachstan.

Veranstaltungen gegen Rechtsextremismus:

BGM Werner Langhans spricht der Wendelsteiner Bürgerschaft seinen Dank für die rege Teilnahme und Bekundung von Solidarität aus.

Bauanträge ab 01.03.2024 digital:

Bauamtsleiter Uwe Babinsky informiert, dass Bauanträge für Baumaßnahmen im Landkreis Roth ab 01.03.2024 digital beim Landratsamt Roth eingereicht werden können. Auch Bauanträge, die wie bisher in Papierform vorgelegt werden, sind ab diesem Zeitpunkt nicht mehr bei den Gemeinden, sondern direkt beim Landratsamt Roth abzugeben. Die Beteiligung der Marktgemeinde erfolgt im Anschluss über das Landratsamt. Die Gemeinde bleibt jedoch nach wie vor Ansprechpartner für die Bürgerschaft vor Ort.

zu 2.2 von Schreiben

Keine.

zu 3 Fragen der Bürgerinnen und Bürger

zu 3.1 allgemein

Keine.

zu 3.2 zu einzelnen Punkten der Tagesordnung

Keine.

zu 4 Bekanntgabe von Vergaben

Technischer Baureferatsleiter Willibald Hierl informiert, dass der Marktgemeinderat in seiner Sitzung am 25.01.2024 den Auftrag für die Maßnahme Kanalauswechslung Forststraße vergeben hat. Den Auftrag erhält die Firma Hans Gruber Tiefbau GmbH mit einer Auftragssumme von 374.179,48 € brutto.

Der Straßenzustand der Forststraße in Wendelstein ist sanierungsbedürftig. Bevor der Straßenausbau vorgenommen wird, muss dort auf einer Länge von ca. 200 m, zwischen der Einmündung Nürnberger Straße und Kastanienstraße, der Mischwasserkanal erneuert und auf den erforderlichen Durchmesser vergrößert werden. Das Bauzeitfenster ist von März bis August 2024 vorgesehen. Die Bauzeit beträgt 2,5 Monate. Der Baubeginn ist witterungsabhängig.

**zu 5 Sachstandsbericht Kanalstandhaltungsmaßnahme 2023-2024, Los 1
„westlich der Schwarzach,, und Los 2 „Von-Schlüsselfelder-Straße“**

BGM Werner Langhans begrüßt Herrn Jürgen Wolfrum vom gleichnamigen Planungsbüro aus Röthenbach bei St. Wolfgang.

Jürgen Wolfrum stellt anhand einer Präsentation (siehe Anlage 1) den Sachstand über die aktuell laufende Kanalsanierung in Wendelstein und Röthenbach vor. Eingangs erläutert er, warum insbesondere grabenlose Sanierungsverfahren aktiven Umweltschutz bedeuten. Durch rechtzeitige grabenlose Kanalsanierung können oft langwierige Kanalneubaumaßnahmen mit erheblichem baulichem Aufwand und Einschränkungen für Verkehr und Anlieger vermieden werden. Bei der Maßnahme werden insgesamt rund 2.500 Meter Kanalhauptleitungen mittels Schlauchliner instandgesetzt und etwa 86 Einsteigeschächte saniert. In Wendelstein werden die Kanalsanierungen in der Nürnberger Straße, Georg-Löhlein-Straße, Messererstraße, Obere Kanalstraße, Drechslerstraße, Untere Kanalstraße, Am Reichswald, Eibenstraße, Akazienstraße, Eschenstraße, Kastanienstraße, Forststraße, Am Doktorsbuck sowie im Treidelsweg und in Röthenbach bei St. Wolfgang in der Von-Schlüsselfelder-Straße durchgeführt.

Herr Wolfrum erläutert die wesentlichen Schritte einer Kanalstandhaltungsmaßnahme. Ausgehend von der Zustandserfassung mit vorheriger Kanalreinigung, der nachfolgenden Zustandsbewertung und Sanierungsplanung durch den erfahrenen Sanierungsplaner und Ausschreibung der gewählten Sanierungsverfahren.

Im Zuge der Sanierungsplanung erfolgt auch eine hydraulische Überprüfung des Kanalsystems. Dabei muss dann reagiert werden, wenn das Kanalsystem bereits überlastet ist oder wenn das System durch den Einbau eines Inliners dann einen zu kleinen Durchmesser aufweisen würde. Im vorliegenden Sanierungsprojekt bedeutet dies für einen Kanalabschnitt von ca. 200 Meter Länge, dass neue, größer dimensionierte Rohre eingebaut werden müssen. Herr Wolfrum zeigt mit Bildern einige Schadstellen vor und nach der Sanierung. Mit einem Video erklärt er die Dampfhärtung eines Inliners. Neben Details zu Besonderheiten, die im Laufe einer Sanierungsmaßnahme auftreten, führt er auch den rechnerischen Nachweis, dass eine grabenlose Sanierung nur ein Viertel der Kosten einer Kanalauswechslung in offener Bauweise verursacht.

Angesichts des dargestellten Umfangs der Maßnahme und des betriebenen Aufwands wurde deutlich, dass die Gesamtmaßnahme mit einem Kostenumfang von rund 1,6 Mio. € für die grabenlose Sanierung eine sinnvolle und kostengünstige Investition ist.

MGRin Cornelia Griesbeck dankt Herrn Wolfrum sowie dem bautechnischen Referat unter Herrn Hierl für die Ausführungen. Sie regt an, private Anschließer mit Kanaleigentum darauf hinzuweisen, dass ggf. Reparaturen nötig sein können.

MGRin Carolin Töllner dankt Herrn Wolfrum ebenfalls für den informativen Vortrag. Sie fragt ob es Nachweise gibt, ob die Abwässer durch die eingebauten Schlauchliner Mikroplastik aufnehmen und wie es sich mit der Haltbarkeit bzw. dem Verschleiß der Kunststoffe verhält. Herr Wolfrum antwortet, dass es keine näheren Untersuchungen betreffend Mikroplastik gibt. Die verbauten Filzliner haben jedoch eine extrem abriebfeste Oberfläche. Die Mindesthaltbarkeit beträgt 50 Jahre.

BGM Werner Langhans lobt abschließend die vorgestellten Prüfungsverfahren des Planungsbüros und dankt Herrn Wolfrum nochmals für seine umfangreichen Ausführungen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

zu 6 Wendelstein – Röthenbacher Straße: Errichtung der Leitungsinfrastruktur Strom und Trinkwasser für den Festplatz am Verkehrsübungsplatz

Bautechnischer Referatsleiter Willibald Hierl gibt einen kurzen Überblick zum Sachverhalt.

MGRin Cornelia Griesbeck spricht sich dafür aus, eine entsprechende Vorgehensweise auch für die Eventhalle ins Auge zu fassen.

MGR Maximilian Lindner fragt, ob für das JAZZ & BLUES OPEN ersatzweise Stromerzeuger der Freiwilligen Feuerwehr eingesetzt werden können. BGM Werner Langhans erklärt, dass die Geräte dafür bereits im Einsatz sind. Es werden jedoch weitere benötigt.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt die Beauftragung des Netzanschlusses für den Kirchweihfestplatz am Verkehrsübungsplatz an der Röthenbacher Straße im Zusammenhang mit einem eigenen Anschluss an die Trinkwasserleitung und Herstellung eines Festzelthydrationen. Die Arbeiten werden von den Gemeindewerken mit Unterstützung des gemeindlichen Bauhofs ausgeführt. Die Gesamtkosten für Strom- und Wasserleitungsanschluss belaufen sich auf rd. 73.500,- €. Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2024 bereitzustellen.

Einstimmig beschlossen

Ja: 24 Nein: 0 Anwesend: 24

zu 7 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 Sperberslohe "Allersberger Straße 1" – Billigung der Unterlagen zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Baureferatsleiter Uwe Babinsky erläutert den Sachverhalt.

MGR Boris Czerwenka empfindet die geplante Bebauung als zu mächtig und wird aus diesem Grund gegen den Beschlussvorschlag stimmen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat billigt zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung folgende Planungsunterlagen: Planblatt vom 07.02.2024, Satzung vom 07.02.2024, Begründung mit Umweltbericht vom 07.02.2024.

Mehrheitlich beschlossen

Ja: 23 Nein: 1 Anwesend: 24

zu 8 Erlass der Einbeziehungssatzung „Tiefentalstraße Fl.Nrn. 53/1 und 53/2 Gemarkung Röthenbach" – Einleitungsbeschluss und Billigung der Unterlagen zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Baureferatsleiter Uwe Babinsky erläutert den Sachverhalt.

MGR Martin Mändl spricht sich gegen den Einbezug von Bauland aus, welches verkehrstechnisch nicht gut erschlossen ist.

Beschluss:

1. Der Marktgemeinderat beschließt die Einleitung des Verfahrens für den Erlass der Einbeziehungssatzung „Tiefentalstraße Fl.Nrn. 53/1 und 53/2 Gemarkung Röthenbach“.
2. Der Marktgemeinderat billigt folgende Unterlagen zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung: Planblatt vom 07.02.2024, Satzung vom 07.02.2024, Begründung vom 07.02.2024.

Mehrheitlich beschlossen

Ja: 21 Nein: 3 Anwesend: 24

zu 9 Sonstiges

Brückenneubau Neuses:

MGR Stefan Stromberger erkundigt sich nach dem Stand des geplanten Brückenneubaus in Neuses. Bautechnischer Referatsleiter Willibald Hierl erläutert, dass derzeit nur vorbereitende Maßnahmen stattfinden. Eine Bestätigung des Staatlichen Bauamts als Bauherr über den Baubeginn noch im Jahr 2024 gibt es bisher nicht.

Blow-Patch-Verfahren Sperbersloher Straße:

MGRin Cornelia Griesbeck berichtet über Hinweise von Rollstuhl- und Fahrradfahrern, dass die Strecke nicht ideal saniert wurde. Bei dem zur Ausbesserung von Schlaglöchern und Rissen durchgeführten Verfahren wurde die Splitanreicherung nicht gleichmäßig durchgeführt.

Bürgerinformation zu TOPs 7 und 8:

MGR Michael Rösler wünscht sich für die Tagesordnungspunkte 7 (Aufstellung Bebauungsplan Nr. 4 Sperberslohe "Allersberger Straße 1) und 8 (Erlass der Einbeziehungssatzung "Tiefentalstraße Fl.Nrn. 53/1 und 53/2 Gemarkung Röthenbach") eine rechtzeitige Berichterstattung um die Bürgerschaft zu informieren.

Bücherzellen:

MGRin Elvira Kühnlein dankt der Gemeinde und dem Bauhof für die Aufstellung der Bücherzellen. Die Aktion wird von der Bürgerschaft angenommen und die Bücherzellen sind bereits gut gefüllt.

gez. Werner Langhans
Erster Bürgermeister

gez. Diana Steudtner
Schriftführerin